



Thurnhaus Museums- Erweiterung ausfinanziert

Bei der Generalversammlung des Museumsvereines konnten Obmann Hermann Mayrhofer und Mag. Magdalena Schmuck neben den erfolgreichen Vereinsjahren 2015 und 2016 Erfreuliches zur Finanzierung des Thurnhauses (Um- und Erweiterungsbau) berichten.

Das Gesamtvolumen beträgt etwas mehr als 2,5 Mio. Euro netto und die aufzubringende Summe ist durch Gelder vom Bund, Land, von der Gemeinde, den Gönnern und Sponsoren ausfinanziert.

Steuerberater Ing. Mag. Leonhard Müllauer von der Steuerberatungskanzlei "zobl.bauer Pinzgau Steuerberatung GmbH" konnte die Zahlen als richtig und eingebracht bestätigen.

Die Gemeindevertretung hat bereits im Vorfeld mit dem Museumsverein einen Dienstbarkeitsvertrag für die Grundstücksnutzung abgeschlossen.

Zudem gibt es von der Gemeinde für den Erweiterungsbau und für die Kanalverlegung eine Zuwendung in der Höhe von 540.000 Euro.

Die Bewirtschaftung samt Personal erfolgt künftig über den Museumsverein und die Gemeindevertretung hat dafür bereits im Jahr 2016 eine jährliche Deckelung in der Höhe von Euro 120.000 Euro beschlossen.

Damit ist eine Planbarkeit und Budgetsicherheit in der Gemeinde sichergestellt.

Wir wünschen dem Obmann und dem gesamten Team für den Bau alles Gute und mögen die Gönner der Kunst auch in Zukunft für den Museumsverein gut gestimmt sein.